

Stefan Kratzenstein

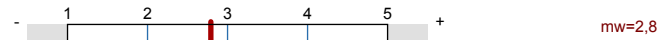
200405 Einführung in die Sportwissenschaft
Erfasste Fragebögen = 23



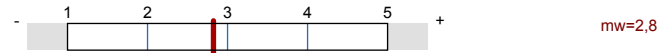
Globalwerte

Globalindikator

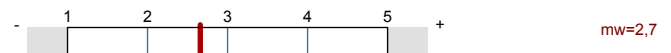
1. Aussagen zur Lehrveranstaltung



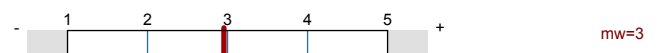
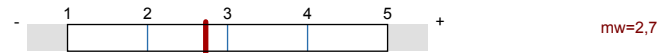
2. Aussagen zur Lehrperson



3. Aussagen zur Selbsteinschätzung



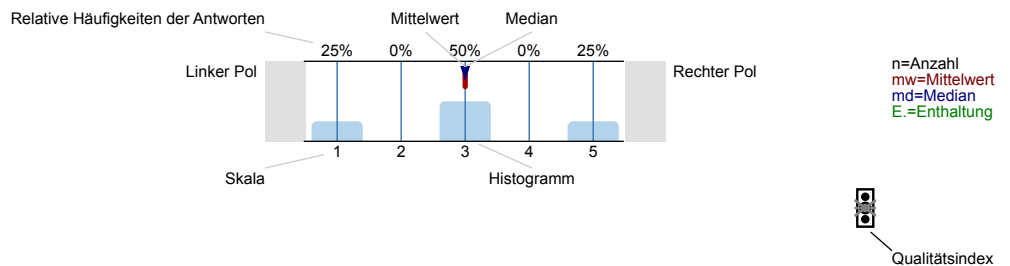
4. Allgemeine Einschätzung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage text

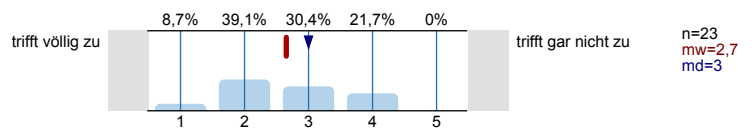


Erklärung der Ampelsymbole

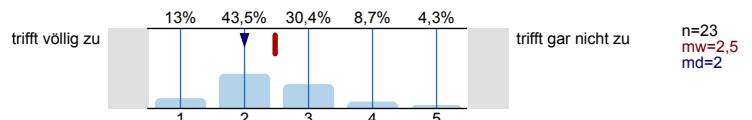
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Aussagen zur Lehrveranstaltung

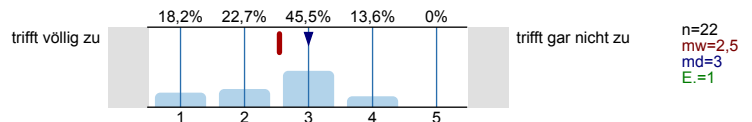
1.1) Ziele und Inhalte der Lehrveranstaltung werden klar dargestellt.



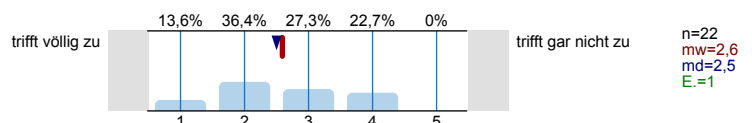
1.2) Der Umfang des Stoffes ist genau richtig.



1.3) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist genau angemessen.



1.4) Das Tempo der Lehrveranstaltung ist angemessen.



Wieviel Zeit nehmen folgende Phasen in den Sitzungen im Durchschnitt ein:
viel zu wenig (1), genau richtig (3), viel zu viel (5).
(Antwort, soweit für die Lehrveranstaltung zutreffend)

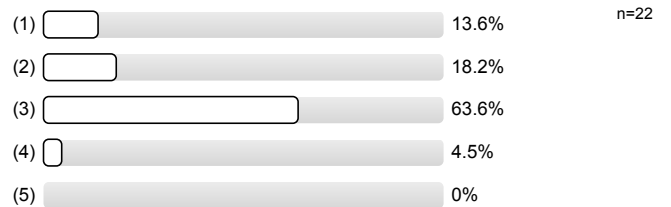
1.5) Vortrag der Lehrperson



1.6) Diskussion und Moderation durch die Lehrperson



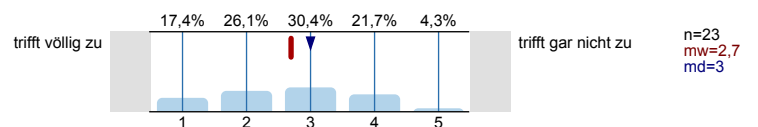
1.7) Referate



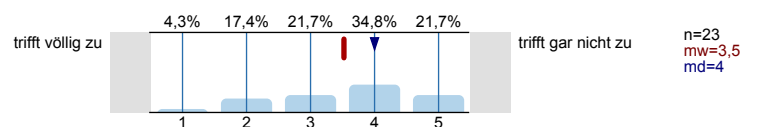
1.8) Gruppenarbeit und praktische Übungen



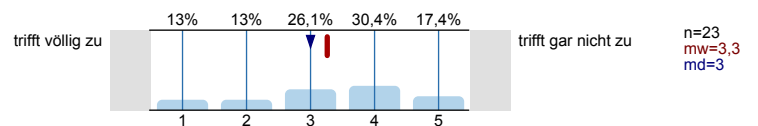
1.9) Die Lehrperson ergänzt die Beiträge der Studierenden in angemessener Weise.



1.10) Die Lehrveranstaltung fördert mein Interesse am Fach.

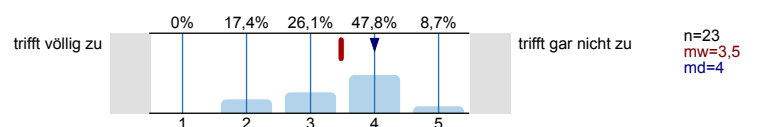


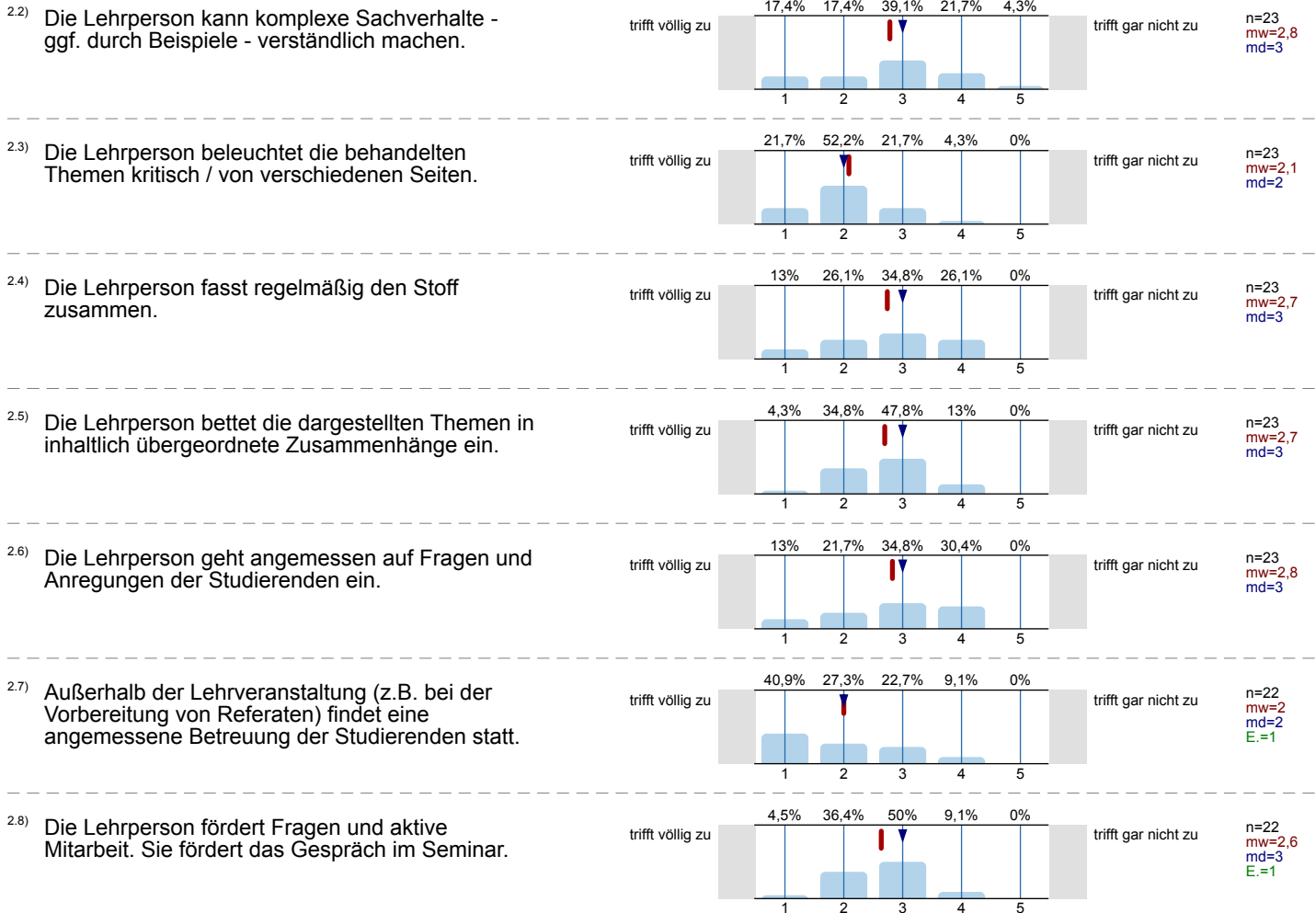
1.11) Die Lehrveranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.



2. Aussagen zur Lehrperson

2.1) Die Lehrperson gestaltet die Lehrveranstaltung interessant und engagiert.

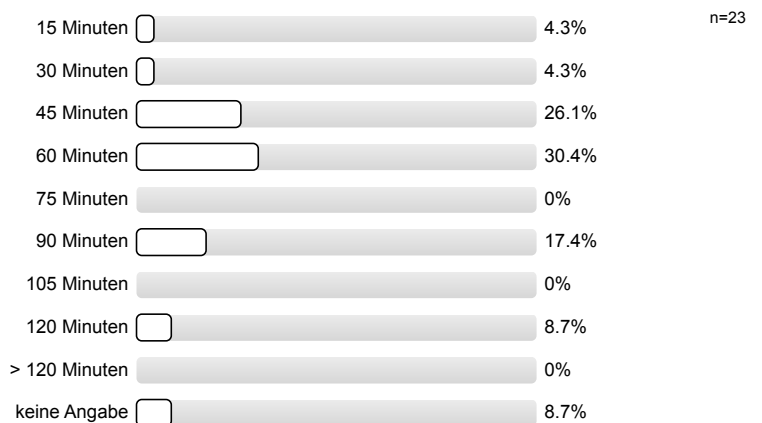




3. Aussagen zur Selbsteinschätzung



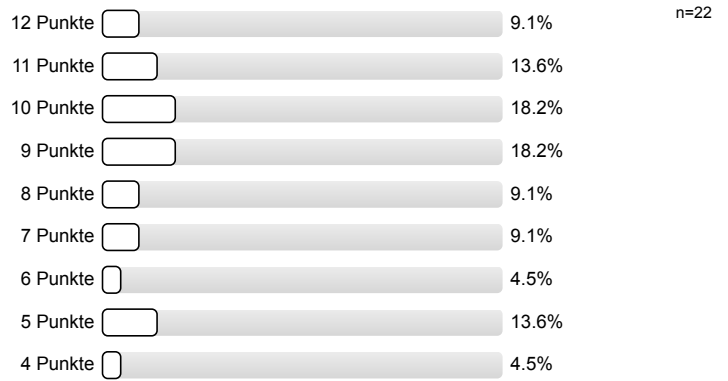
3.2) Mein üblicher Arbeitsaufwand für die Lehrveranstaltung pro Woche (exklusive der Präsenzzeit) beträgt:



4. Allgemeine Einschätzung

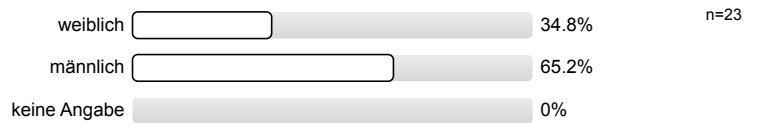


4.2) Insgesamt gebe ich der Lehrveranstaltung auf einer an die Schulnoten angelehnten 15er-Skala die folgende Bewertung:

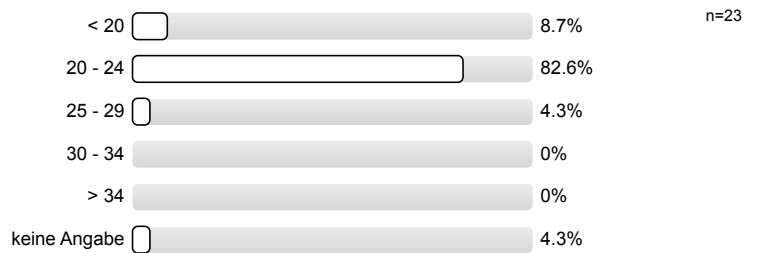


6. Angaben zur Person

6.1) Geschlecht



6.2) Alter



6.3) Fachsemester



Vielen Dank für Ihr Feedback!

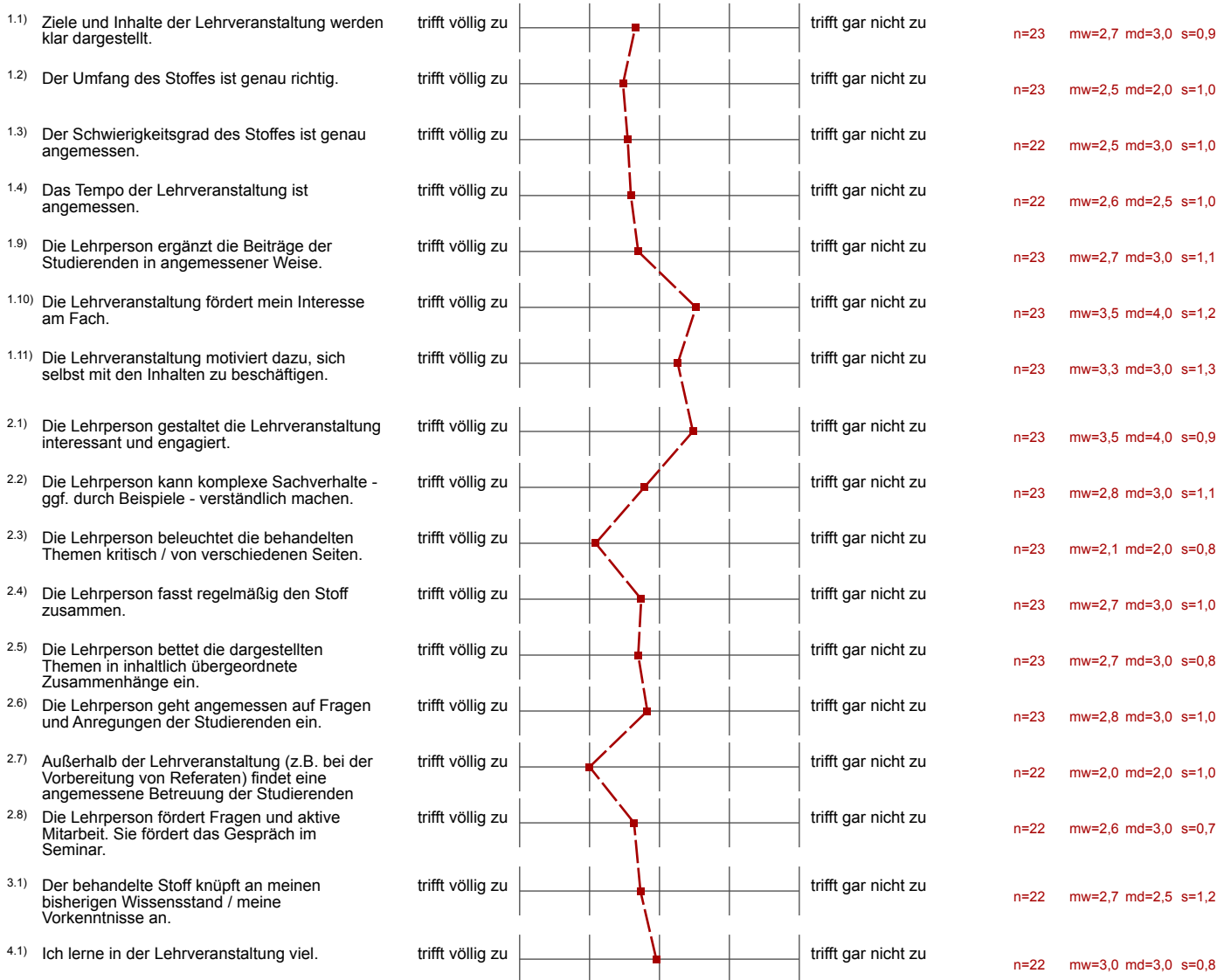
Sofern Sie Fragen zum Fragebogen haben oder Verbesserungsvorschläge hinterlegen möchten, ist die Philosophische Fakultät für eine Rückmeldung unter lv-feedback@philfak.uni-kiel.de sehr dankbar!

Profillinie

Teilbereich: PHIL-Sportwissenschaften

Name der/des Lehrenden: Stefan Kratzenstein
 Titel der Lehrveranstaltung: 200405 Einführung in die Sportwissenschaft
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Offene Fragen

5.1) Was ist besonders gut / positiv an der Lehrveranstaltung?

- - gute Überblicke über behandelte Themen
 - klarer roter Faden
 - Dozent formuliert deutlich und einfach verständlich
- Angebot außerhalb der Seminarzeit über die Thematiken zu sprechen
- Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Arbeiten/ Ausarbeitungen
- Bibliotheksführung - macht man sonst nicht
- Die Idee der gemeinsamen Konzipierung und Erarbeitung eines wissenschaftlichen Problems
Die begleitende Einleitung durch die Folien
- Es wird gut auf das Exposé hin gearbeitet und dabei viel unterstützt. Sehr gut, dass der lehrende die Teilarbeiten korrigiert.
- Gute Betreuung , Möglichkeit persönlich Kontakt aufzunehmen
- Konkretes Beantworten der Fragen
Begleitende Powerpoint Präsentation
- PowerPoint sind übersichtlich und in olat hochgeladen
- Tipps und Hinweise
- Verständliche Erklärungen, klares Lernziel, KUCHEN
- Vorbereitung auf Hausarbeit

5.2) Was ist besonders schlecht / negativ an der Lehrveranstaltung?

- - teilweise ist der Gegenstand des Unterrichts zu trocken
- Fragen der schülerInnen können oft nicht richtig beantwortet werden bzw. die Antwort hilft oft nicht weiter. Allgemein empfinde ich das Seminar teils etwas dröge und unmotivierend.
- Geringe Motivation, wenig Rückmeldung
- Inhaltsvermittlung findet auf sehr konservative Art und Weise statt.
Die Veranstaltung ist wenig interessant gestaltet.
Erinnert an Frontalunterricht in der Schule.
Wenig hilfreich für Das Exposé, welches am Ende der Leistungsnachweis der Veranstaltung sein soll.
- Keine konkreten Antworten auf fragen
Sehr theoretisch, wenig praktischer Kontakt
Seminarzeiten zu oft nicht eingehalten(überzogen)
Interesse und Lust an Themen nicht mehr vorhanden
- Lehrperson geht nicht genug auf Studenten ein.
- Oft werden Inhalte nicht ganz klar.
- Reihenfolge der Inhalte nicht klar strukturiert und daran gemessen auch der Zeitplan für das Exposé
- Sehr theoretisch, was aber mit der Thematik zutun hat
- Stoff den man sich auch selber beibringen kann. Ein Exposé das nur bestanden werden muss vördert nicht die Motivation an der "Hausarbeit", sobald ich die nächste hausarbeit schreiben muss habe ich dem Inhalt der Veranstaltung wieder vergessen und arbeite anhand eine Leitfadens.
- Teilweise kommt nicht ganz das bei den Studenten an was der Dozent rüberbringen möchte (gerade inhaltlich in den einzelnen Blöcken)
- Teilweise langweilig
- Unterricht eher trocken
- Zu viel Lehrervortrag, teilweise sehr langwierig, nicht besonders interessant gestaltet

5.3) Verbesserungsvorschläge für die Lehrveranstaltung:

- - ansonsten ist alles top!
- Beispiele aus Fachzeitschriften nehmen und gemeinsam mit der Gruppe durchgehen.
- Bessere Beispielexposes, da der Theorieteil nicht dem Leitfaden entsprach.
Die Lehrveranstaltung könnte dichter im Bezug auf das Exposé angelehnt werden.
- Die Veranstaltung macht meines Erachtens im ersten Semester keinen Sinn... ich habe nur das Gefühl das ich verstehen soll wie man wissenschaftlich arbeitet und muss das stumpf abarbeiten.
Interaktivere Themenbearbeitung die das Interesse für verschiedene Themen wecken könnten fände ich besser.
- Erst theoretische Grundlagen, dann Exposé.
Eventuell auch Gesprächszeit für Fragen bzw. Schreibzeit im Seminar selbst.
- Etwas mehr Abwechslung in der Aufgabenart; auf Fragen mehr eingehen und hilfreich antworten
- Hervorhebung der inhaltlichen Relevanz und deren Struktur in der Arbeit
- Interessantere Gestaltung der Veranstaltung
Mehr Auf die einzelnen Exposes eingehen und den Studierenden während der Veranstaltung zur Seite stehen (Beispielsweise: die letzte halbe Stunde der Veranstaltung zum konkreten fragen klären nutzen) - unser aller Stundenplan ist recht voll & man hat wenig Zeit zu einer detaillierten Absprache Außerhalb des Unterrichts
- Komplexere Inhalte
- Kurs mehr einbeziehen, mehr verschiedene Aufgaben (Texte lesen, Fragen stellen, Texte schreiben,...), nicht so viele Monologe
- Mehr Feedback, mehr Motivation, mehr Anregung, mehr Hilfestellung
- Neues Konzept der Vermittlung der Inhalte, durch Arbeitsaufträge während des Seminars Aufmerksamkeit steigern
- Vielleicht sollte man im Unterricht mehr Praxisbezogen arbeiten, damit der Dozent Verbesserungsvorschläge machen kann.
- Weniger frontunterricht